

Volksabstimmung vom 17. Mai 1992

Erläuterungen des Bundesrates

Worum geht es?

Beitritt zu den Institutionen von Bretton Woods

Die Schweiz soll dem Internationalen Währungsfonds und der Weltbank beitreten, um ihren Einfluss auf diese Hauptorganisationen der internationalen Zusammenarbeit zu verstärken. **Seiten 3-12**

Gesetz zu den Bretton-Woods-Institutionen

Das Gesetz regelt namentlich die Mitwirkung der Nationalbank, die Verpflichtung der Schweiz zur Beachtung des Entwicklungshilfegesetzes usw. **Seiten 3-12**

Gewässerschutzgesetz

Das Ziel dieser Revision ist ein gesamthaft besserer Schutz unserer Gewässer und des Grundwassers. Insbesondere soll verhindert werden, dass den Gewässern zuviel Wasser entnommen wird. **Seiten 13-24**

Volksinitiative «zur Rettung unserer Gewässer»

Die Initianten verlangen den vollständigen Schutz der noch natürlichen Gewässer, eine starke Einschränkung der Wassernahme für die Energieproduktion und die Sanierung verbauter Gewässer. **Seiten 13-24**

Fortpflanzungs- und Gentechnologie

Ein neuer Verfassungsartikel soll den Menschen und seine Umwelt vor Missbräuchen in der Fortpflanzungs- und Gentechnologie schützen. **Seiten 51-55**

Zivildienst

Nach jahrelanger Diskussion soll in die Verfassung ein Artikel über die Schaffung eines Zivildienstes aufgenommen werden. **Seiten 57-62**

Sexualstrafrecht

Das seit über 50 Jahren geltende Sexualstrafrecht wird an die gewandelten Schutzbedürfnisse der heutigen Zeit angepasst. **Seiten 63-78**



Erste Vorlage:

Bundesbeschluss über den Beitritt der Schweiz zu den Institutionen von Bretton Woods

Zweite Vorlage:

Bundesgesetz über die Mitwirkung der Schweiz an den Institutionen von Bretton Woods



Worum geht es?

Bundesrat und Parlament beantragen, sowohl den **Bundesbeschluss über den Beitritt der Schweiz zu den Institutionen von Bretton Woods** als auch das **Bundesgesetz über die Mitwirkung der Schweiz an den Institutionen von Bretton Woods** anzunehmen. Bereits heute ist die Schweiz im Internationalen Währungsfonds und in der Weltbankgruppe, denen praktisch alle Länder der Welt angehören, aktiv. Nur durch einen Beitritt kann sie aber die Politik dieser Institutionen mitbestimmen und die Interessen der schweizerischen Wirtschaft wie auch der Entwicklungsländer wahrnehmen. Gegen diesen Beitritt haben zwei Komitees aus völlig verschiedenen Gründen das Referendum ergriffen.

3

Die Institutionen von Bretton Woods

Der **Internationale Währungsfonds (IWF)** erfüllt eine doppelte Funktion. Einerseits sorgt er für die Disziplin im internationalen Währungs- und Zahlungssystem, die für die gesunde Entwicklung des internationalen Handels notwendig ist. Andererseits gewährt er kurzfristige Kredite an Mitgliedsländer, die in Schwierigkeiten geraten, aber bereit sind, die erforderlichen Reformmassnahmen zu treffen. Diese Kredite sollen die Härte der Anpassung für die Bevölkerung entschärfen.

Zentrales Ziel der **Weltbankgruppe** (Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Internationale Entwicklungsorganisation, Internationale Finanzkorporation) ist die Förderung des wirtschaftlichen und sozialen Fortschritts in den Entwicklungsländern und in den Ländern, deren Wirtschaft schwer zerrüttet ist. Neben der Finanzierung von Entwicklungsprojekten steht die Weltbankgruppe den Empfängerländern bei der Formulierung ihrer Wirtschaftspolitik beratend zur Seite, und sie setzt sich für die Koordination der Entwicklungshilfe ein.

Warum ein JA?

- weil wir uns vom Geschehen der Welt nicht abkapseln wollen;
- weil es unserer Tradition entspricht, unsere Solidarität gegenüber der Völkergemeinschaft zu bekunden;
- weil sich unser Land gemeinsam mit andern Nationen der Welt für die Menschen der Dritten Welt und der Oststaaten einsetzen will;
- weil unsere Wirtschaft und viele Arbeitsplätze vom Ausland abhängig sind und wir daher bereit sind, zielgerichtete Entwicklungshilfe zu leisten;
- weil wir unsere Interessen besser wahren, wenn wir nicht nur mitzahlen, sondern auch mitreden;
- weil unser Leben immer mehr von Ereignissen jenseits unserer Grenze abhängt und es sinnvoller ist, notleidenden Menschen in ihrer Heimat zu helfen, statt sie bei uns aufzunehmen.

Darum ein JA

- zum Beitritt zu den Institutionen von Bretton Woods und
- zum Ausführungsgesetz.

4

10